Gebeco
Reisen, die begeistern.

- Zu Besuch bei einem Keramikkünstler
- Mittagessen mit einer usbekischen Familie
- Jurtenübernachtung am Aydar-Kul-See

Faszinierendes Usbekistan
11-Tage-Erlebnisreise

Auf unserer Reise durch Usbekistan erleben wir zahlreiche Kontraste: Oasenstädte in der Wüste, reich verzierte Moscheen und Medresen und ursprüngliche Natur. Wir kommen in Kontakt mit der Bevölkerung, blicken Einheimischen bei ihrer Arbeit über die Schulter und haben Zeit für eigene Erkundungen.

1. Tag: Anreise nach Usbekistan
Ihre Reise beginnt! Sie fliegen nach Usbekistan und nähern sich Taschkent.

2. Tag: Von Taschkent nach Samarkand
Nach Ihrer Ankunft in der Hauptstadt werden Sie von Ihrer Reiseleitung in Empfang genommen. In Taschkent verschmelzen Tradition und Moderne miteinander. Wir erkunden die Stadt und besuchen die Medrese Barakchan und das Kaffal Shashi-Mausoleum. Bei einem Bummel über den Chorsu Basar staunen wir über die Vielzahl an Waren: Frische Kräuter, getrocknete Früchte aber auch Brot, Fleisch und Süßwaren werden hier angeboten. Auf einer Stadtrundfahrt durch das moderne Taschkent besuchen wir den Unabhängigkeitsplatz und sehen das Opernhaus von außen. Wir besuchen den berühmten Keramikkünstler Akbar Rakhimov und dürfen ihm bei der Arbeit ein wenig über die Schulter schauen. Nach einem frühen Abendessen bringt uns der Zug nach Samarkand. (F, A)

3. Tag: Samarkand: Timurs Erbe
Wir beginnen mit einem absoluten Höhepunkt: Der Registan Platz mit seinen drei rechtwinklig einander zugeordneten und kunstvoll verzierten Medresen wird uns beeindrucken. Der Mongolenherrscher Timur errichtete inmitten der Stadt ein Handels- und Handwerkszentrum, wie es sich für einen Knotenpunkt zwischen Orient und Okzident am Rand der großen Seidenstraße gehörte. Auch Timurs palastartiges Mausoleum Gur-e Amir bringt uns zum Staunen. Seit Jahrhunderten grüßt die hohe Rippenkuppel den Reisenden. Wie Papier in der Zeit des antiken Samarkands hergestellt wurde, erleben wir in idyllischer Atmosphäre bei dem Besuch des liebevoll angelegten Künstlerdorfes Konighil. Das Abendessen wird uns in einem landestypischen Restaurant serviert. (F, A)

4. Tag: Samarkand: orientalische Schönheit
Am Ufer des Flusses Siyob liegt das Mausoleum des heiligen Daniel. Dem Wasser aus einer Quelle in der Nähe des Grabs wird von den Einheimischen heilende Kraft zugesprochen. Mit etwas Glück erhaschen wir von hier auch einen Blick auf eines der Murmeltiere, die sich in den hübsch angelegten Gärten tummeln. In der Gräberstadt Shah-e Sende lassen wir uns durch das märchenhafte Dekor der leuchtenden Majolika-Fliesen entlang dieses siebzig Meter langen Korridors verzaubern. Der Nachmittag steht Ihnen für eigene Erkundungen zur Verfügung. (F)

5. Tag: Ausflug nach Tadschikistan
Optional haben Sie heute die Möglichkeit, das Nachbarland Tadschikistan zu erkunden. Wir überqueren zu Fuß die Grenze und besuchen das nahe gelegene Sarazm. Sie sehen die Ausgrabungen der alten Siedlung aus der Frühbronzezeit, die von der wechselhaften Geschichte der Region zeugen. Weiter geht es nach Pendshikent, wo wir auf einer Besichtigungstour die faszinierenden Höhepunkte der Stadt kennenlernen. Das Museum von Rudaki

und eine der wichtigsten Ausgrabungsstätten Tadschikistans dürfen dabei nicht fehlen. Anschließend fahren wir nach Khaft Kul, zu den sieben Seen und bestauen einige von ihnen. Auf dem Weg dorthin erfahren wir mehr über die Entstehung der schwarz bis türkisblauen Seen. Wer möchte kann sich an der wunderschönen Natur erfreuen und eine kleine Wanderung unternehmen. Am Abend geht es zurück nach Samarkand. 160 km (F, A)

6. Tag: Von Samarkand an den Aydar-Kul-See
Unsere Reise führt uns an den Aydar-Kul-See. Unterwegs besuchen wir das Dorf Hayat im Nuratau-Gebirge. Hier wurde das erste Community Based Tourism Projekt Usbekistans ins Leben gerufen. Sie haben die Möglichkeit einen Einblick in den Alltag der Landbevölkerung zu bekommen und sich bei einem Mittagessen im Garten einer einheimischen Familie mit den Gastgebern auszutauschen. Der Nachmittag steht Ihnen am Aydar-Kul-See zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit zum Wandern oder für ein erfrischendes Bad im See. Abends lauschen wir in unserem Jurtencamp den Märchenerzählungen unserer Reiseleitung. Wir nächtigen nach einem genüsslichen Abendessen mit Lagerfeuerromantik in traditionellen Zelten der Nomaden unter dem Sternenhimmel Usbekistans. 250 km (F, M, A)

7. Tag: Vom Aydar-Kul-See nach Buchara
Auf unserem Weg nach Buchara besuchen wir eine Kamelfarm. Wer mag kann die Zügel auf dem Rücken eines Kamels in die Hand nehmen und sich für einen Moment als Mitglied einer alten Karawane fühlen. Nach der Ankunft in Buchara steht Ihnen der Rest des Tages für eigene Erkundungen zur Verfügung. Werfen Sie einen ersten Blick auf das Treiben in den Gassen der Altstadt oder darf es vielleicht ein Besuch im traditionellen Hamam sein? 330 km (F)

8. Tag: Buchara: alte Handelsplätze
Der Labi Hauz-Komplex war einer der wichtigsten Handelsplätze des alten Buchara. Die sehr ansprechende architektonische Komposition verdankt ihren Namen einem Wasserbecken, in dem sich die Fassaden der monumentalen Bauwerke spiegeln. In einer Marionetten-Manufaktur haben wir die Gelegenheit uns mit einem Puppenspieler über seine Arbeit auszutauschen. Eine kleine Auszeit gönnen wir uns bei einer Gewürzteeprobe, bevor wir unsere Besichtigungen in Buchara fortsetzen. Beim Besuch der Marktkuppelbauten fühlen wir uns in die alte Zeit des Handels auf der Seidenstraße zurückversetzt. Dann entdecken wir das Wahrzeichen der Stadt, das Minarett Kalan mit der gleichnamigen Moschee und der sich anschließenden Medrese Mir-e Arab. (F, A)

9. Tag: Von Buchara nach Chiwa
Wir reisen auf den Spuren der Karawanen durch die Wüste Kyzyl Kum in die Oasenstadt Chiwa. Nach unserer Ankunft machen wir uns bereits ein wenig mit der Stadt vertraut. Im 16. Jahrhundert war Chiwa Sitz eines islamischen Khanats an der Seidenstraße. Heute gleicht die Altstadt eher einem Freilichtmuseum. In der Festung Konya Ark bekommen wir einen Eindruck davon, wie die Fürsten von Chiwa gelebt und regiert haben. 450 km (F)

10. Tag: Chiwa: Oase in der Wüste
In den engen Gassen der Stadt befinden sich reich verzierte Moscheen, Koranschulen, Mausoleen und Paläste, die bis heute das Stadtbild bestimmen. Wir besichtigen die faszinierende Altstadt, die von einer fast vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben ist. Besonders beeindruckend ist die Dschuma Moschee, die in ihrem Inneren von 212 Pfeilern gestützt wird. In der Gedenkstätte des, als heilig verehrten, Pahlawan Mahmuds können wir dem Gebet des Imam lauschen. Im Anschluss rollen wir den Teig für das Nationalbrot aus, das traditionell im Lehmofen gebacken wird. Die Einheimischen zeigen uns wie es gelingt. Am Abend lassen wir unsere Reise noch einmal Revue passieren und können uns bei einem Abschiedsabendessen im Restaurant über unsere Eindrücke austauschen. (F, A)

11. Tag: Abschied von Usbekistan
Wir fahren zum Flughafen nach Urgentsch und Sie fliegen zurück nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Faszinierendes Usbekistan
11-Tage-Erlebnisreise ab € 2.595 / ab € 1.775*

Termine und Preise 2026 in € R 2M10004

Termine/Saison	TK	E	Teilnehmer
31.03.-10.04.26 K	**2.635**	**1.815**	**min 4**
14.04.-24.04.26 K	**2.635**	**1.815**	**min 4**
05.05.-15.05.26 K	**2.635**	**1.815**	**min 4**
19.05.-29.05.26 K	**2.635**	**1.815**	**min 4**
09.06.-19.06.26 K	**2.595**	**1.775**	**min 4**
08.09.-18.09.26 K	**2.635**	**1.815**	**min 4**
15.09.-25.09.26 K	**2.635**	**1.815**	**min 4**
06.10.-16.10.26 K	**2.635**	**1.815**	**min 4**
30.03.-09.04.27		**Vormerktermin**	
13.04.-23.04.27		**Vormerktermin**	
04.05.-14.05.27		**Vormerktermin**	
18.05.-28.05.27		**Vormerktermin**	

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt ggf. zzgl. Flugaufpreis
Die Angabe "Teilnehmer"(in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.
K Bei diesen Reiseterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.
* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
31.03.-06.10.26	**235**

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit Turkish Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Taschkent/ab Urgentsch (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge in klimatisierten landestypischen Reisebussen
- Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 9 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 1 Übernachtung in einer Jurte inkl. lokale Steuern (keine Einzelbelegung möglich)
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 6x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besichtigungen in Samarkand, Buchara und Chiwa
- Zu Gast beim berühmten Keramikkünstler Akbar Rakhimov
- Besuch des Künstlerdorfes Konighil
- Gräberstadt Shah-e Sende
- Wandern am Aydar-Kul-See
- Mittagessen mit einheimischer Familie
- Lagerfeuerromantik während Jurtencamp-Übernachtung
- Zu Gast bei einem Puppenspieler
- Gewürzteeprobe in Buchara
- Herstellung des Nationalbrots
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen TA 2M1000401

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Ausflug nach Tadschikistan inkl. Picknick (5. Tag)[1] € 145

[1] nicht vor Ort buchbar

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Taschkent	1 Gabrielle International	★★★
Samarkand	4 Shohjahon Palace	★★★★
Aydar-Kul-See	1 Jurte	
Buchara	2 Sasha & Son	★★★
Chiwa	2 Orient Star	★★★